



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch (WISCH/GV/03/2019)
vom 29.08.2019**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Frau Verena Sapia

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Günter Kruse

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Arne Articus-Roth

Mitglieder

Frau Hannelore Hank

Herr Klaus Jans

Frau Rebecca Jonsson

Herr Dr. Matthias Schiller

Frau Anke Sinjen

Frau Sabine Wiener

Sachkundige/r

Herr Guntram Blank

Architekturbüro Blank

Gäste

Herr Ralf Sigmund

zu TOP 14

Presse

Frau Rosemarie Schymroch

Probsteier Herold

Protokollführer/in

Herr Jan Pekka Stoltenberg

Amt Probstei

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 23:20 Uhr

Ort, Raum: 24217 Wisch, Redder 6, "Dörpshuus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verabschiedung eines Gemeindevertreters
3. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
4. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
5. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

6. Einwohnerfragestunde
7. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.06.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Wahlen
 - 8.1. Mitglied für den Kultur- u. Sozialausschuss
 - 8.2. Mitglied für den Bau-, Wege- u. Umweltausschuss
 - 8.3. Vorsitzende/r für den Bau-, Wege- u. Umweltausschuss
9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Grabenkoppel, westlich des Dackelweges und südlich des Deichweges" WISCH/BV/031/2019
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "Flom-Ortsteil Heidkate, nördlich des Mittelweges, südlich Achtern Diek, westlich Alte Heidkate und östlich der Kreisstraße 33" WISCH/BV/032/2019
11. Bericht über die im 1. Halbjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben WISCH/BV/030/2019
12. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verabschiedung eines Gemeindevertreters

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass Herr Koch aus beruflichen Gründen heute nicht anwesend sein kann und der Tagesordnungspunkt somit entfällt.

TO-Punkt 3: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

Die Vorsitzende bittet Frau Wiener, sich zu erheben. Sie verpflichtet Frau Wiener per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in Ihre Tätigkeit ein.

TO-Punkt 4: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

[siehe oben]

TO-Punkt 5: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Einwohnerfragestunde

Ein Zuschauer erkundigt sich nach dem Sachstand zum Glasfaserausbau.

Die Bürgermeisterin erläutert das weitere Vorgehen durch den Breitbandzweckverband. Die EU-weite Ausschreibung für die Tiefbauarbeiten wird demnächst auf den Weg gebracht. Mit Einhaltung von Fristen sei aber mit dem Baubeginn nicht vor dem Sommer 2020 zu rechnen.

TO-Punkt 7: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.06.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Frau Sapia gibt folgende an sie herangetragene Korrekturen zu Protokoll:

Unter TOP 4 - Einwohnerfragestunde heißt es:

„Jedoch soll es Genehmigungen für größere Überbauungen geben, wodurch sich einige Eigentümer benachteiligt fühlen.“

Dieser Satz könnte für Außenstehende missverstanden werden und wird daher wie folgt geändert:

„Es seien in der Vergangenheit fälschlicherweise Baugenehmigungen seitens der Kreisbaubehörde erteilt worden, welche eine größere Bebauung ermöglichten. Nachdem diese rechtskräftig wurden, fühlen sich nun einige Eigentümer benachteiligt.“

Der letzte Satz im 1. Absatz unter TOP 8 – Bericht der Ausschüsse und der Bürgermeisterin muss lauten:

„Des Weiteren wird berichtet, dass die Organisation für das Dorffest für **dieses** Jahr bereits läuft.“

Sodann gibt sie die am 26.06.2019 in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

Die Gemeindevertretung stimmte der Bebauung eines Grundstücks grundsätzlich zu, benötigt für eine abschließende Beschlussfassung aber noch weitere Unterlagen vom Antragsteller.

Der Pachtvertrag für den Parkplatz Heidkate wurde um 10 Jahre verlängert.

Die Mietpreise für den Quadratmeterpreis für die Bootsliegendeplätze wurden erhöht. Der gleiche Mietpreis wurde auch Frau Stoltenberg für die Anmietung einer Gemeindefläche angeboten.

TO-Punkt 8: Wahlen
TO-Punkt 8.1: Mitglied für den Kultur- u. Sozialausschuss

Frau Sapia bittet um Vorschläge für die Nachbesetzung von Herrn Koch im Kultur- und Sozialausschuss.

Frau Jonsson schlägt im Namen der UWW-Fraktion Frau Sabine Wiener vor.

Die Vorsitzende bittet um das Handzeichen.

Frau Wiener wird als Mitglied in den Kultur- und Sozialausschuss gewählt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 8.2: Mitglied für den Bau-, Wege- u. Umweltausschuss

Frau Sapia bittet um Vorschläge für die Nachbesetzung von Herrn Koch im Bau-, Wege- und Umweltausschuss.

Frau Jonsson schlägt im Namen der UWW-Fraktion Frau Sabine Wiener vor.

Die Vorsitzende lässt abstimmen.

Frau Wiener ist als neues Mitglied in den Bau-, Wege- und Umweltausschuss gewählt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 8.3: Vorsitzende/r für den Bau-, Wege- u. Umweltausschuss

Frau Sapia bittet um Vorschläge für die Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden für den Bau-, Wege- und Umweltausschuss.

Frau Jonsson schlägt im Namen der UWW-Fraktion Herrn Arne Articus-Roth vor.

Herr Articus-Roth wird als neuer Vorsitzender des Bau-, Wege- und Umweltausschusses gewählt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Grabenkoppel, westlich des Dackelweges und südlich des Deichweges" hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: WISCH/BV/031/2019

Die Bürgermeisterin führt in das Thema ein und übergibt das Wort an Herrn Blank vom gleichnamigen Planungsbüro.

Herr Blank erklärt den Anwesenden, dass er beide Bebauungspläne zusammen vorstellen wird, die Beschlussfassung im Anschluss natürlich einzeln erfolgen werde.

Sodann fasst er den bisherigen Werdegang des Bauleitverfahrens zusammen und geht detailliert auf die eingereichten Stellungnahmen aus der Bürgerschaft sowie den beteiligten Behörden ein und gibt die daraus resultierenden Änderungen und Ergänzungen bekannt. Zudem erklärt er, welche Stellungnahmen keine Berücksichtigung in den Bebauungsplänen fanden und begründet dies ausführlich.

Frau Sapia fragt im Anschluss, ob Fragen zu den B-Plänen 3 und 5 bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Sie verliest den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der im Rahmen des Beteiligungsverfahrens vorgetragene Anregungen gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros. (Abwägungsbeschluss)
2. Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf der Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet „Grabenkoppel, westlich des Dackelweges und südlich des Deichwegs“ (Satzungsbeschluss). Die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt
3. Der Bebauungsplan ist im Probsteier Herold durch Bekanntmachung rechtskräftig zu machen.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und beschlussfassung über die Aufstellung der Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "Flom-Ortsteil Heidkate, nördlich des Mittelweges, südlich Achtern Diek, westlich Alte Heidkate und östlich der Kreisstraße 33" hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: WISCH/BV/032/2019

Sogleich folgt die Abstimmung zum B-Plan 5.

Beschlussvorschlag:

4. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der im Rahmen des Beteiligungsverfahrens vorgetragene Anregungen gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros. (Abwägungsbeschluss)
5. Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf der Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet „Flom-Ortsteil Heidkate, nördlich des Mittelweges, südlich Achtern Diek, westlich Alte Heidkate und östlich der Kreisstraße 33“ (Satzungsbeschluss). Die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
6. Der Bebauungsplan ist im Probsteier Herold durch Bekanntmachung rechtskräftig zu machen.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Bericht über die im 1. Halbjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: WISCH/BV/030/2019

Die Vorsitzende zitiert aus der allen vorliegenden Verwaltungsvorlage und erläutert jede über- und außerplanmäßige Ausgabe.

Rückfragen aus der Gemeindevertretung werden keine gestellt. Es kommt zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2019 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 502,33 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 46.896,38 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin

Die Ausschussvorsitzenden teilen mit, dass seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 26.06.2019 keiner der Fachausschüsse getagt hat.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass

- ein Container der DLRG aufgestellt wurde,
- die DLRG in dieser Saison nur kleinere Unfälle zu behandeln hatte,
- der neue Trecker im Einsatz ist,
- das Dorffest gut besucht war aber leider mit einem Polizeieinsatz endete,
- der Beitrag der Gemeinde zum Strohfigurenwettbewerb mit dem Rettungsboot gut bei den Besuchern aufgenommen wurde,
- das Fiat 500-Treffen stattfand,
- und leider einige Sachbeschädigungen an Gemeindeeigentum zu verzeichnen waren, u.a. Graffiti an den Toilettenwänden des DGH, herausgetretene Trennwände, Beschmutzung der Innenwände mit Fäkalien sowie ein umgekippter Altkleidercontainer. Ferner wurde ein Parkscheinautomat aufgebrochen; das Ermittlungsverfahren wurde bereits ergebnislos eingestellt.

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Sapia teilt mit, dass Pastor Herr Lüdke eine andere Stelle bei der ev. Kirche angenommen hat und einen Sondergottesdienst abhält. Hierzu reicht sie die Einladung an die Mitglieder herum.

Des weiteren verliert sie einen vom Wochenendhausgebiet Heidkate von 1991 e.V. eingereichten Antrag zur Verbesserung des Zustands des Mittelweges und der Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20 km/h.

Die Bürgermeisterin fügt hinzu, dass die installierte Geschwindigkeitsmessanlage ca. 2.900 Querungen in 2 Tagen erfasst hat. Nach einer Rückfrage beim hiesigen Ordnungsamt wurde mitgeteilt, dass es sich bei dem besagten Weg um einen der Öffentlichkeit gewidmeten Privatweg handelt, weshalb für eine Beschilderung die Erlaubnis der Eigentümerin einzuholen ist. Zudem wurde festgestellt, dass der Weg ohne größeren Aufwand günstig zu sanieren sei, es sich somit nicht um einen dauerhaften Zustand handelt und aus diesem Grund keine generelle Geschwindigkeitsbegrenzung unter 30 km/h verhängt werden könne.

Herr Articus erwägt, den schlechten Straßenzustand zu belassen und auf diese Weise die Geschwindigkeitsreduzierung auf öffentlich-rechtlicher Seite zu erzwingen.

Herr Kruse sieht die Straßensanierung ebenfalls skeptisch. Ein ausgebauter Weg verleite die Verkehrsteilnehmer zum schnelleren Fahren und sei daher eher Kontraproduktiv.

Nach weiteren Wortmeldungen und Diskussionsbeiträgen ist Konsens, ein gemeinsames Gespräch mit der Eigentümerin, Frau Stoltenberg, zu führen und anschließend die Angelegenheit in den Bauausschuss zur weiteren Beratung zu übergeben. Zudem wird die Amtsverwaltung damit beauftragt, die Eigentumsverhältnisse über die gesamte Straßenlänge hin zu klären.

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:35 Uhr. Alle Gäste, mit Ausnahme von Herrn Ralf Sigmund, verlassen den Sitzungsraum.

gesehen:

Verena Sapia
- Bürgermeisterin -

Pekka Stoltenberg
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -